

HIROSHIMA UND NAGASAKI MAHNEN!



FRIEDENS-
GLOCKENGESELLSCHAFT
Berlin e. V.



1949 - deutscher-
friedensrat e.V.

EINLADUNG

Weltfriedensglocke im Volkspark Friedrichshain, 10249 Berlin

Die Atombombenopfer von Hiroshima und Nagasaki 1945 mahnen zum Frieden

Vor 80 Jahren erlebten die Menschen in den Städten Hiroshima und Nagasaki das unbeschreibliche Grauen von zwei Atombombenabwürfen. Seither warnen die Überlebenden dieser Katastrophe vor den Folgen des Einsatzes von Nuklearwaffen. Unser Gedenken gilt dabei nicht nur den hunderttausend Toten als Folge der Atombombenabwürfe, sondern zugleich den vielen an den Spätfolgen der Atombombeneinsätze leidenden Menschen, bekannt als Hibakusha. Das Vermächtnis der Hibakusha „Nie wieder Krieg - Nie wieder Hiroshima - Nie wieder Hibakusha“ bleibt unsere Verpflichtung.

Die Arsenale der alten und neuen Atommächte werden weiter modernisiert und ausgebaut. Rund 12.240 Atomsprenghäupter weltweit sind startklar und können bei weiterer Eskalation die Welt in einen atomaren Abgrund führen. Dafür soll unser Volk wieder kriegstüchtig gemacht werden! Dafür sollen unsere Kinder und Enkel wieder gegen andere Völker in den Krieg ziehen! Die Zeiger der Domsday-Clock stehen aktuell auf 89 Sekunden vor 12! Aber ein einmal begonnener Atomkrieg ist nicht mehr zu stoppen!

Die Weltfriedensglocke im Volkspark Friedrichshain wurde 1989, 50 Jahre nach Beginn des Zweiten Weltkrieges, von der UNO an Berlin als „Stadt des Friedens“ übergeben. Sie ist ein bedeutungsvoller Ort des Gedenkens an die unzähligen Opfer vergangener Kriege und des Mahnens an die Vernunft der Menschheit, Konflikte friedlich, mit gegenseitiger Achtung und respektvoll zu lösen. Diese Mahnung ist gleichzeitig Signal, sich gegen neues Großmachtstreben, gegen unkontrollierte Aufrüstung und kontrollierten Sozialabbau zu erheben! Das sind wir den Opfern von Hiroshima und Nagasaki schuldig!

5. August

18 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Das Kunstprojekt: SADAKOS Kraniche“

21 Uhr „NACHT DER KERZEN“ Mahnung an die Lebenden

6. August

08:16 Uhr Läuten der Weltfriedensglocke zum zeitgleichen mahnenden Gedenken an den ersten Atombombenabwurf der Geschichte

6. August

17 Uhr „80 Jahre HIROSHIMA“ - Gedenken, Erinnern und Mahnen

- **Das Gebet - 祈り-INORI**
Ryota Maeda u.a.
- **HIROSHIMA mahnt „Den Frieden gewinnen - nicht den Krieg“**
Josephine Thyrêt, Krankenschwester, Gewerkschafterin und Betriebsrat von Vivantes
- **Friedensbotschaft**
Japanische Schülergruppe
- **Worte an die Hibakusha**
Greta Fuchs-Kittowski
- **Willensbekundung der Teilnehmer** Anja Mewes
- **Musikalische Beiträge**
Ernst-Busch-Chor Berlin

9. August

11 Uhr „80 Jahre NAGASAKI“ - Gedenken, Erinnern und Mahnen

- **Das Gebet - 祈り-INORI**
Ryota Maeda u.a.
- **NAGASAKI mahnt „Die UN-Charta - Hoffnung und Chance“**
Dr. Wolfram Adolphi, Publizist und Autor
- **Worte an die Hibakusha**,
Greta Fuchs-Kittowski
- **Willensbekundung der Teilnehmer** Anja Mewes
- **Musikalische Beiträge**
„wasabi daiko“, japanische Taiko Trommler aus Berlin